

Oddo BHF AKTIENGESELLSCHAFT

Die BHF war eine der besten deutschen Privatbanken und wird als Oddo BHF (wahrscheinlich) eine der besten deutschen Privatbanken bleiben.



Philippe Oddo

ARCHITEKTUR

Das Unternehmen

Die BHF Bank ist einer der großen Namen im deutschen Private Banking. Sie entstand aus der Fusion zweier Privatbanken 1970 und war erfolgreich mit Private Banking und den Bankgeschäften für Unternehmen. Mit dem neuen Jahrtausend wurden der Unternehmensgeschichte viele kurze Kapitel zugefügt. 1999 war die Bank von der ING übernommen worden, die sie 2004 an die Kölner Sal. Oppenheim weiterreichte. Mit deren Zusammenbruch geriet die BHF unter das Dach der Deutschen Bank. Als Teil der Beteiligungsgesellschaft RHJI ging sie dann nach einem Bieterkampf mit der chinesischen Fosun an Philippe Oddo, der sich mit der Fondsgesellschaft Meriten und dem Brokerhaus Seydler ein starkes deutsches Standbein seiner Bankengruppe geschaffen hat. Die Oddo BHF AG ist an dreizehn Standorten in Deutschland vertreten. Dazu kommen ausländische Niederlassungen unter anderem in Luxemburg, der Schweiz und den Vereinigten Arabischen Emiraten. Neben der Vermögensverwaltung (Private Banking und Fondsmanagement) ist man weiterhin in der Beratung von Unternehmen stark.

Das Private Banking

Der Fokus auf Unternehmen war für die BHF Bank eine Quelle stetiger Private Ban-

BEWERTUNG

★★★★★★

ARCHITEKTUR: ★★★★★★

PERFORMANCE: ★★★★★★

BEZIEHUNGEN: ★★★★★★

Private Banker

king Kundenzuflüsse und machte die Bank zu einem der ersten Anbieter im Wealth Management in Deutschland. Weil aber auch die Eigentümer und die Konzepte sich oft änderten, trifft man viele bekannte BHFler heute bei anderen Banken oder bei unabhängigen Vermögensverwaltern.

Zu den Kunden von Oddo BHF gehören führende Unternehmer des Landes. Bekannt ist etwa BMW-Miteigentümer Stephan Quandt, der mal ein Eigner der Bank war. Dabei ist auch L'Oréal-Großaktionärin Françoise Bettencourt-Meyers, die nun mittelbar an der Bank beteiligt ist.

Interessenkonflikte

Bislang hatte die BHF nur wenige eigene Produkte in den Vermögensverwaltungs-Portfolios (<10%). Wie viele werden es in einigen Jahren sein? Die Oddo BHF, da besteht kein Zweifel, wird Qualitätsanbieter bleiben. Aber zu bedenken ist, dass man in Frankreich bei der Verwendung eigener Produkte in Kundenportfolios weniger zimperlich ist. Und die Tatsache, dass im engeren Verbund ein Broker ist, der beschäftigt werden will, könnte auch eine Rolle spielen.

PERFORMANCE

Rendite/Risiko ↑

Der Ruf der Oddo BHF als führendes Private Banking Institut wird seit langem untermauert von den guten und sehr guten Ergebnissen in realen Kundendepots, die man von firstfive kontrollieren und bestätigen lässt. Firstfive, die vielleicht 200 Depots von über 50 Banken laufend überwacht und im Laufe der Zeit eine einzigartige Datenbank realer Vermögensverwaltungsergebnisse gewonnen hat, hat die BHF schon einige Mal als Vermögensverwaltung des Jahres ausgezeichnet. Zuletzt wurde man im Februar 2018 in mehreren Klassen prämiert, unter anderem in der Königsdisziplin der 5-Jahres-Wertung.

Die aktuellste uns vorliegende Rangliste mit den Ergebnissen von Ende Februar 2018 zeigt für Oddo BHF unter anderem folgende Platzierungen der verschiedenen Depots:

Konservative Risikoklasse (Strategie Konservatives Renditedepot): 2. Platz (60 Monate) risikogewichtete Wertung; Sharpe Ratio 1,10; Performance 26,38%, Risiko 4,39%

Moderat dynamische Risikoklasse (Strategie Aktien Total Return ind.): 1. Platz (60 Monate, risikogewichtete Wertung); Sharpe Ratio 1,05; Performance: 41,26%; Risiko: 6,83%

Dynamische Risikoklasse (Strategie Int. Aktiendepot): 3. Platz (12 Monate, Performancewertung); Etragswertung Performance 8,99%; Risiko: 7,76%; Sharpe Ratio: 1,2

Die Zahlen belegen, dass die BHF mindestens in der längeren Frist zu den erfolgreichen Depotmanagern unter den Privatbanken gehört.

Beratungsqualität ↑

Für Oddo BHF liegen viele Beratungszeugnisse vor. Zusammengefasst ergibt sich das Bild einer Gesellschaft, deren Berater souverän die Anforderungen der heimlichen Tester erfüllen. Die bedeutendsten Mystery Shopper in Deutschland rankten die BHF verlässlich in obere Kategorien. Nur in den vergangenen zwei bis drei Jahren fehlen die herausragenden Ergebnisse. Zumeist wurde das Haus einfach nicht besucht. Wir haben keinen Zweifel daran, dass die Beratung auch in Zukunft das hohe Qualitätslevel der Vergangenheit erreichen wird. Erste Tests bestätigen das.



Joachim Häger, Mitglied des Vorstandes, verantwortlich für das Private Wealth Management der Oddo BHF

FAKTEN

AuM: (ind.3 Mrd.) (gesamt 23 Mrd.)

Kunden: 3000

Berater: 80

K/B: 40

V/K: 8 Mio.

V/B: 300 Mio.

Minima

- Stand. VV: 1 Mio.
- ind. VV: 5 Mio.

Private Banker

Dazu ist auch das Personal von Oddo BHF zu gut, zu erfahren, zu qualifiziert. Wir zählten neun aktive CFPs, viele andere gute Qualifikationen (CEP, FP etc.) sind vorhanden. Private Banker des Hauses gehören bei Wettbewerber-Befragungen regelmäßig zu den herausgehobenen Kollegen (Michael Jänsch (Hannover), Le Duy Nguyen (Essen), Jens Minnemann (Nürnberg) oder Stefan Vollherbst (München)). Es ist deutlich spürbar, dass mit Philippe Oddo ein neuer Geist in das Haus gezogen ist, der vielleicht den Beginn einer neuen, erfolgreichen Ära einläutet.

Research-/Assetmanagementqualität ↑

Im Research war die BHF nicht besonders engagiert. Die Bank ist mit rund 10 eigenen Researchern, Analysten und Portfoliomanagern ausgekommen. Das änderte sich mit der Übernahme durch Philippe Oddo. Da wurde angekündigt, das Research zu einem Kerngeschäftsfeld zu machen. Oddo & Cie haben in Frankreich bislang 54 Analysten, durch die Kooperation mit Natixis kommen weitere 32 Aktienexperten hinzu. Man will in Zukunft 130 Unternehmen in Deutschland screenen, bislang waren es nur 50. Der Schwerpunkt soll auf mittelgroßen Unternehmen liegen und damit Teil des Mittelstandsfokus der gesamten Bank sein.

„Unser Ziel ist es, zu den drei besten Anbietern für Aktienanalysen deutscher Unternehmen aufzusteigen“, betont der Vorstand der Oddo BHF für Corporates & Markets Markus Beumer.

Konditionen →

Wie sich die Konditionen von Oddo BHF darstellen, wird sich zeigen. In der Vergangenheit fiel die BHF eher durch eine große Bandbreite an Gebührensätzen auf. Das bedeutet für künftige Interessenten, dass Verhandlungen über die Konditionen hier wichtig sein könnten.

BEZIEHUNGEN

Veranstaltungen/Kunden

Die Veranstaltungen der (alten) BHF-Bank waren unternehmeraffine, hochwertige Netzwerktreffen im nationalen Rahmen. Mit Oddo erweitert sich der Fokus mindestens auf den europäischen Bereich. Dass der Aufwand stimmt, sieht man schon an der nackten Zahl: 52 Veranstaltungen im Private Wealth Management, womit der Bereich der Hochvermögenden bei Oddo BHF bezeichnet wird, zählte die Bank allein 2017.

Ges. Engagement

Die gemeinnützige BHF-Bank-Stiftung, so die Bank, „fördert Initiativen, die für das gesellschaftliche Leben in Deutschland zukunfts- und richtungweisende Anstöße geben. Die BHF-BANK-Stiftung konzentriert sich auf zwei Felder: soziale und wissenschaftliche Projekte mit sozialpolitischem Hintergrund sowie die zeitgenössischen Künste und den künstlerischen Nachwuchs. Sie ist eine operative Stiftung und daher in vielen Fällen auch Ideengeber. Sie ermutigt zu Vorhaben, die jenseits von ausgetretenen Pfaden den Versuch machen, mit unkonventionellen Ideen alte und neue Themen weiterzuentwickeln. Die Arbeit der Stiftung ist getragen von der Überzeugung, dass es für unser gesellschaftliches Leben unverzichtbar ist, Neues zu erproben und kreatives Potential zu erschließen.“

Zu den Highlights der Förderung zählen etwa die Frankfurter Positionen, ein „interdis-



Stefan Vollherbst, Niederlassungsleiter München

TELEGRAMM

WAS DÜRFEN KUNDEN ERWARTEN

- Zunehmend internationales Flair
- Gute bis sehr gute Performance
- Gewohnt sehr gute Beratung

WAS DÜRFEN KUNDEN NICHT ERWARTEN

- Dass alles so bleibt wie es war
- Eine deutschlandzentrierte Privatbank
- Interessenkonfliktfreiheit

Private Banker



ziplinäres Uraufführungsfestival“, das alle zwei Jahre stattfindet. Weithin bekannt ist auch die Förderung der bekannten Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung.

Leumund

Weil die „Kaderschmiede BHF“ in den achtziger und neunziger Jahren so viele Private Banker hervorgebracht hat, die heute im Markt vielfach in Führungspositionen unterwegs sind, ist es nicht schwer, Meinungen über die BHF einzuholen. Die meisten zeigen sich enttäuscht und schwärmen von den alten Zeiten und dem richtungsweisenden Private Banking der BHF, als die Bankberater noch keine Verkäufer gewesen seien. Eine typische Meinung: „Früher hieß es im Hause, man dürfe nicht eine kleine deutsche UBS werden. Leider hat in den vergangenen Jahren die Unternehmensberatermentalität in Frankfurt Einzug gehalten. Mit Oddo ist der ökonomische Druck sicher nicht kleiner geworden. Schließlich hat man horrenden Summen für die BHF gezahlt.“ Andere Gesprächspartner sehen die Übernahme durch Oddo wiederum als Chance, zu alten Tugenden zurückzufinden.

Trotz aller Kritik: Konkurrenten und Ehemalige schätzen die Bank weiter stark ein. Wie stark, sieht man schon daran, dass Oddo BHF die meistplatzierte Privatbank in der Wettbewerbsumfrage (PBWM) der Stephan Personalberatung war. Gleich in fünf Regionen (Köln, Ruhrgebiet, Frankfurt, Nürnberg, München) zählten die Kollegen die Bank zu den Top Five. Sieger wurden allerdings immer andere Institute.

AUSZEICHNUNGEN

2018 (firstfive): Sieger der „Königsklasse-Wertung über 5 Jahre“

2016 (Tops 2017): „Gut“

2017 (Elite-Report 2018): „Summa cum laude“

KONTAKT

Zentrale Frankfurt

Bockenheimer Landstraße 10

60323 Frankfurt am Main

Tel.: 069 718-4004

eMail: private-wealth-management@bhf-bank.com